

Andere Kultur näher kennenlernen

Abkommen zum Schüleraustausch mit Cehegin in Spanien gebilligt

Bad Wildbad (wk). Die Vermittlung der spanischen Sprache hat am Enztal-Gymnasium in Bad Wildbad eine große Bedeutung. Mit der Gemeinschaftsschule »Instituto Vega des Argos« im südspanischen Cehegin wurden enge Kontakte aufgebaut. Seit sieben Jahren besteht ein Schüleraustausch.

Im Jahre 2007 wurde zwischen Cehegin und Bad Wildbad eine Vereinbarung im Hinblick auf diesen Schüleraustausch getroffen. Der Verwaltungs-, Sozial- und Tourismusausschuss von Bad Wildbad gab in seiner jüngsten Sitzung nun einstimmig grünes Licht, dieses Abkommen um weitere vier Jahre zu verlän-

gern. Das Ziel ist eine Garantie, dass die Unterkunft und Verpflegung von maximal 20 Schülern und zwei begleitenden Lehrern nicht an fehlenden Geldmitteln scheitert. Erst kürzlich waren zwölf Schüler aus Cehegin in Bad Wildbad zu Gast.

Der Leiter des Enztal-Gymnasiums, Michael Lang, machte in der Sitzung deutlich, wie schwierig es sei, einen Partner zu finden. Er bedankte sich beim Partnerschaftsausschuss des Gemeinderates für die Zuschüsse. Das Gremium befindet über die entsprechenden Gelder. Lang bezeichnete die Region um Cehegin als »kulturell interessante Gegend«.

In der Aussprache wurde

die Verlängerung des Abkommens einhellig begrüßt. Die Stadträte Renate Maier und Bruno Knöller betonten, dass das Spanische eine Weltsprache sei.

Maier erachtete es zudem als besonders wichtig, dass die Schüler eine andere Kultur kennenlernen würden.

Stadtrat Werner Trigub, selbst langjähriger Leiter des Enztal-Gymnasiums, machte deutlich, wie begehrt Partnerschaften in den englisch-, französisch- und spanischsprachigen Raum seien. Es sei deshalb schwierig, entsprechende Partner zu finden. »Wir müssen die Partnerstadt festhalten so fest es geht«, war seine Aufforderung.